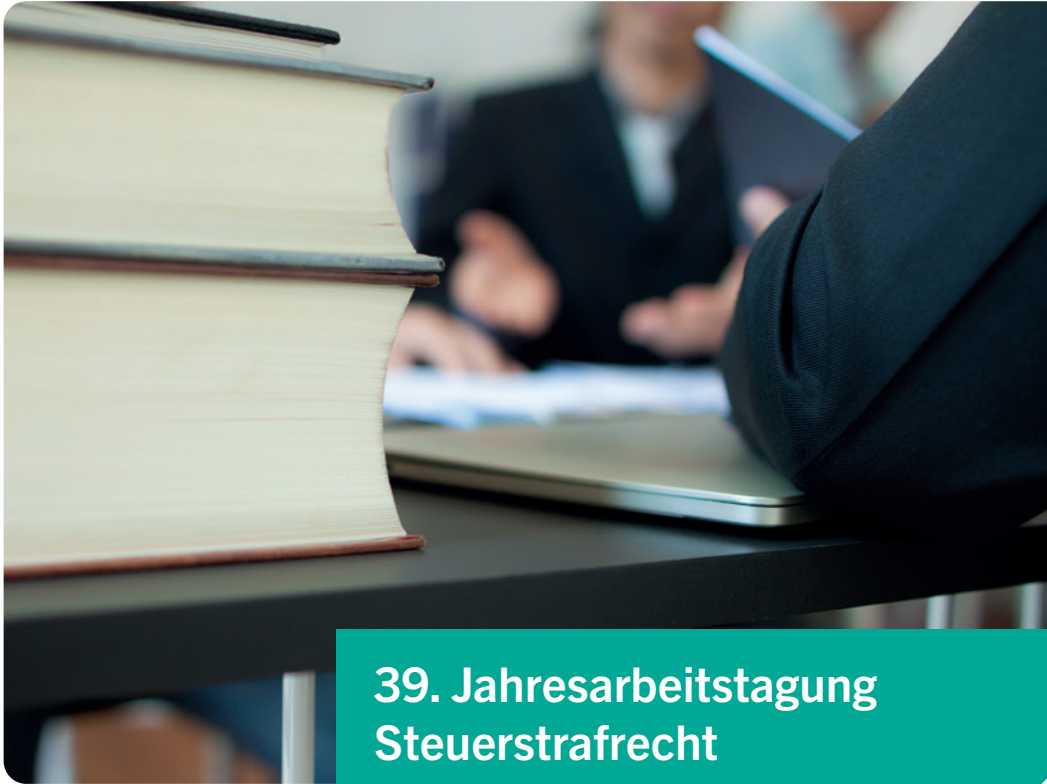


FACHINSTITUTE FÜR STEUERRECHT/STRAFRECHT



39. Jahresarbeitsstagung Steuerstrafrecht



20. bis 21. März 2025
Berlin/Live-Stream



*Prof. Dr.
Markus Jäger*



Dr. Karsten Randt

Sehr geehrte Damen und Herren,

Die Jahresarbeitstagung Steuerstrafrecht stellt als Jahrestreffen der Steuerstrafverteidiger und Betriebsprüfungsspezialisten traditionell alle für die Beratung und Verteidigung maßgeblichen Aspekte der Praxis in den Mittelpunkt der Betrachtungen. In den Vorträgen der besonders ausgewiesenen Referentinnen und Referenten verbindet sich wissenschaftlicher Anspruch mit den maßgeblichen Aspekten der täglichen Praxis des Steuerstrafrechts.

Als Schwerpunktthema steht die Betriebsprüfung im Mittelpunkt der Betrachtungen, bei denen insbesondere die Podiumsdiskussion einen intensiven Austausch ermöglicht. Weitere Fachvorträge thematisieren das Grenzüberschreitende Steuerstrafrecht, Fragen rund um Steuerhinterziehung im Zusammenhang mit Betrugstaten beim Betrieb von Corona-Testzentren und betrachten Auswirkungen des Hinweisgeberschutzgesetzes. Schließlich betrachten wir die aktuelle Rechtsprechung des Bundesgerichtshofes und noch einmal im Besonderen die Auswirkungen der Entscheidungen zur mittelbaren Täterschaft bei Steuerhinterziehung.

Fachanwältinnen und Fachanwälte für Steuerrecht bzw. Strafrecht können mit der Teilnahme an der Jahresarbeitstagung komfortabel zehn Zeitstunden ihrer Pflichtfortbildung gemäß § 15 FAO direkt an einem Termin wahrnehmen.

Wir freuen uns darauf, Sie im März vor Ort in Berlin oder online im Live-Stream begrüßen zu dürfen!

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink that reads "Jäger".

*Prof. Dr. Markus Jäger
Vors. Richter am Bundesgerichtshof*

A handwritten signature in black ink that reads "Randt".

*Dr. Karsten Randt
Rechtsanwalt, Fachanwalt für
Steuerrecht, Fachanwalt für Strafrecht*

10.00 – 10.05 Uhr **Begrüßung**

10.05 – 11.15 Uhr **Aktuelle Rechtsprechung des Bundesgerichtshofs
zum Steuerstrafrecht**



Prof. Dr. Markus Jäger, Vors. Richter am Bundesgerichtshof

11.15– 11.45 Uhr **Kaffeepause**

11.45 – 13.15 Uhr **Grenzüberschreitendes Steuerstrafrecht**



- Ne bis in idem bei grenzüberschreitenden Steuerstrafsachverhalten
 - Länderübergreifende verdeckte Gewinnausschüttungen am Beispiel einer österreichischen Ferienimmobilie
 - OSS-Verfahren in der Umsatzsteuer – steuerstrafrechtliche Aspekte
- Simultane Selbstanzeige in Deutschland und Österreich
 - Tipps bei der praktischen Umsetzung
 - Fallstricke
- Gerichtliche Kontrolle grenzüberschreitender Durchsuchungen

Dr. Ocka Stumm, LL.M., Rechtsanwältin, Steuerberaterin



Dr. Rainer Brandl, Steuerberater



Dr. Erik Duesberg, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Strafrecht

13.15 – 14.15 Uhr **Mittagspause**

14.15 – 16.00 Uhr



Schwerpunktthema mit Podiumsdiskussion: Betriebsprüfung an der Schnittstelle zum Steuerstrafrecht

- § 10 BPO – Unterrichtung der BuStra durch den Prüfer
- Abgrenzung Steuergestaltung zur Steuerhinterziehung
- Erste Praxiserfahrungen mit § 153 Abs. 4 AO
- Ordnungswidrigkeitenrechtliche Verfahren aus der Betriebsprüfung – Ein neues Instrumentarium der Finanzverwaltung?
- DAC 5/7 – Zukünftige Veränderungen in der Prüfungspraxis
- Veranlagungsnaher Betriebsprüfung und Tax Compliance

Kai Sackreuther, Oberstaatsanwalt, Staatsanwaltschaft Mannheim
Dr. Karsten Randt, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Steuerrecht, Fachanwalt für Strafrecht
Dr. Karsten Webel, LL.M., (Indiana), Regierungsdirektor
Prof. Dr. Jens Bülte, Universitätsprofessor, Universität Mannheim
Franz Hruschka, Leitender Regierungsdirektor

16.00– 16.30 Uhr

Kaffeepause

16.30– 17.30 Uhr



Die Hinterziehung von Umsatzsteuer

- Aktuelle Entwicklungen im Hinblick auf die Missbrauchsrechtsprechung des EuGH
- Die Einschränkungen des Neutralitätsprinzips/Überkompensation durch mehrfachen Ausschluss von Vorsteuerabzug und/oder Steuerbefreiung
- E-Rechnung und die ViDA-Vorschläge der EU als wirksames Mittel der Betrugsbekämpfung?

Rainald Vobbe, Steuerberater, Dipl.-Finanzwirt, Fachberater für Zölle und Verbrauchsteuern

Kai Sackreuther, Oberstaatsanwalt, Staatsanwaltschaft Mannheim

17.30 – 18.30 Uhr



Aktuelles aus Steuerfahndung und Betriebsprüfung

- Strafrechtliche Relevanz der Datenübermittlung durch Dritte oder an RaBe
- Die Kasse als steuerstrafrechtliche Büchse der Pandora
- Die Änderung der Größenklassen und ihre Auswirkung auf die Steuerpflichtigen
- Aktuelle Änderungen der BpO

Dr. Karsten Webel, LL.M., (Indiana), Regierungsdirektor

9.00 – 10.00 Uhr



Steuerhinterziehung im Zusammenhang mit Betrugstaten beim Betrieb von Corona-Testzentren

Dr. Jeanie Henn, Erste Staatsanwältin

10.00– 11.00 Uhr



Die Fahrlässigkeit/Leichtfertigkeit im Steuerstrafrecht

Prof. Dr. Jens Bülte, Universitätsprofessor, Universität Mannheim

11.00 – 11.30 Uhr

Kaffeepause

11.30 – 12.30 Uhr



Auswirkungen des Hinweisgeberschutzgesetzes auf das Steuerstrafverfahren

Frank Buckow, Richter am Amtsgericht i.R.

12.30– 13.15 Uhr



Auswirkungen der Rechtsprechung des Bundesgerichtshofs zur mittelbaren Täterschaft bei Steuerhinterziehung

Kai Sackreuther, Oberstaatsanwalt, Staatsanwaltschaft Mannheim

Bescheinigung

Besucher der Jahresarbeitstagung erhalten eine Teilnahmebescheinigung über 10 Stunden zur Vorlage bei der Rechtsanwaltskammer (§ 15 FAO).

Inhalt

Das Jahrestreffen der Steuerstrafverteidiger und Betriebsprüfungsspezialisten findet seit Jahrzehnten im Rahmen dieser Tagung in Berlin statt.

Die jährlich völlig neu überarbeitete Tagung garantiert dem Stammpublikum aus hoch qualifizierten Anwälten, Steuerberatern und Wirtschaftsprüfern, aber auch Unternehmensjuristen eine gründliche und vollständige Aufarbeitung aller aktuellen Themen durch die Bezugnahme auf eine umfassende Arbeitsunterlage und eine vielfältige Diskussion mit Spitzenreferenten und dem Publikum.

Der wissenschaftliche Anspruch der Tagung verknüpft sich mit allen für die Beratung und Verteidigung maßgeblichen Aspekten der Praxis. Die Bedeutung des Steuerstrafrechts wächst ungleich der Zahl der Kolleginnen und Kollegen, die sich dieses Rechtsgebiets annehmen. Der schnelle Wandel, die Komplexität und Unvollkommenheit der Steuergesetzgebung und der Steuerverwaltungspraxis sowie die hohe Unsicherheit der steuerlichen Gestaltungspraxis treffen auf eine immer schärfere Verfolgungspraxis und die personelle Ausweitung der Fahndungsbehörden mit der Folge einer Häufung auch umfangreicher Steuerstrafverfahren.

Aufgrund zu erwartender Aktivitäten des Gesetzgebers und richtungsweisender höchstrichterlicher Entscheidungen bleibt eine Änderung des Programms aus aktuellem Anlass vorbehalten.

+++ **Zusätzlich als Live-Stream** +++ **Zusätzlich als Live-Stream** +++

Wir werden die **Jahresarbeitstagung live aus dem Veranstaltungssaal ins DAI eLearning Center übertragen!** Sie haben also die Wahl, ob Sie vor Ort dabei sein möchten oder die Vorträge live an Ihrem Rechner oder Tablet verfolgen möchten. Auch online können Sie die Veranstaltung für die Pflichtfortbildung nach § 15 Abs. 2 FAO nutzen.

Natürlich haben Sie als Online-Teilnehmer/in ebenso die Möglichkeit, Ihre Fragen an die Referenten zu stellen. Unser/e Moderator/in vor Ort im Saal wird Sie in einem Textchat durch die Veranstaltung begleiten und Ihre Fragen in die Veranstaltung einbringen. Während der Vorträge verfolgen Sie in Ihrem Browser die Referenten im Video, die Präsentationsfolien sowie die Interaktion im Chat.

Sie haben die Wahl: Nehmen Sie vor Ort oder online im DAI eLearning Center an der Jahresarbeitstagung teil.

39. Jahresarbeitstagung Steuerstrafrecht 20. bis 21. März 2025 · Live-Stream/ Berlin, Maritim proArte Hotel (Nr. 054189)

Do. 10.00 – 18.30 Uhr, Fr. 9.00 – 13.15 Uhr · 10 Zeitstunden – § 15 FAO

Kostenbeitrag:

795,- € (USt.-befreit)



Anmeldung über die neue DAI-Webseite

www.anwaltsinstitut.de

mit vielen neuen Services:

- Zugriff auf alle digitalen Unterlagen zur Fortbildung: Von Arbeitsunterlage bis zur Teilnahmebescheinigung
- Komfortable Umbuchungsmöglichkeiten
- Direkter Zugriff auf alle digitalen Lernangebote
- Speichern interessanter Fortbildungen auf Ihrer persönlichen Merkliste

Anfragen

Deutsches Anwaltsinstitut e. V.

Fachinstitut für Steuerrecht
Gerard-Mortier-Platz 3
44793 Bochum

Tel. 0234 970640
steuerrecht@anwaltsinstitut.de
www.anwaltsinstitut.de

Veranstaltungsort/ Übernachtungsmöglichkeit

Berlin, Maritim proArte Hotel

Friedrichstraße 151
10117 Berlin
Tel. 030 20334090

oder online:
www.anwaltsinstitut.de

Zimmerreservierung

EZ „Comfort“ 179,– €/Nacht inkl. Frühstücksbuffet
Ein begrenztes Zimmerkontingent steht für den Zeitraum vom 19. bis 21. März 2025 zur Verfügung und kann ab sofort bis zum 19. Februar 2025 unter dem Stichwort „DAI“ abgerufen werden.

DAI-Newsletter – Jetzt anmelden

Einfach QR-Code scannen oder unter
www.anwaltsinstitut.de/dainewsletter/

